



24.01.2012

Bauen mit Köpfchen! Messe zeigt die Trends!

Wer an Bauen, Sanieren oder Energiesparen denkt, für den ist die kommende HÄUSLBAUERMESSE vom 24. bis 26. Februar 2012 am Messegelände Klagenfurt ein absoluter Pflichttermin. Ein besonderer Schwerpunkt widmet sich dieses Jahr dem Thema „Innenraumgestaltung“.

„Es ist gar nicht auszusprechen, wie schätzenswert es ist, etwas sein Eigen nennen zu dürfen“, lehrte schon einst der bekannte Philosoph Aristoteles. Und dies trifft vor allem auch auf die Schaffung eines Eigenheimes zu. Ob es nun ein Neubau oder der Aus- und Umbau eines Gebäudes ist, es bedeutet auf jedem Fall ein Stück Lebensglück.

Und bei allen diesen Vorhaben gilt das Motto „Zuerst Schauen, dann bauen“. Auf einer Gesamtausstellungsfläche von 35.000 Quadratmetern findet vom 24. bis 26. Februar 2012 Südösterreichs größte Fachmesse für Bauen, Sanieren und Energiesparen, die HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT statt. Das Angebotsspektrum der rund 450 Aussteller reicht von Baustoffen und Eindeckung über Fenster, Türen und Tore bis hin zu Heizung, Energie und Außengestaltung. Was dieses Jahr im Ausstellungsangebot besonders auffällt ist der Trend zur ökologischen Bauweise. Hallegger: „Die Kärntner Häuslbauer bauen überlegter, und versuchen gerade in Punkto Energiesparen die besten Möglichkeiten auszuschöpfen“.

NEU: Innenraumgestaltung

Die Innenraumgestaltung ist für das persönliche Wohngefühl von immenser Bedeutung. Sie haben weiße Wände satt? Dann sollte man die Möglichkeiten einer kreativen Wandgestaltung nutzen! Die HÄUSLBAUERMESSE legt deshalb heuer einen besonderen Focus auf „Innenraumgestaltung“. Ob es zum Einen die Anbieter Synthesa, Röfix, STO oder die Kärntner Malerinnung ist, hier wird gezeigt, wie man die eigenen vier Wände verändern kann. Schon ein Farbton genügt um Ihr Wohlbefinden im jeweiligen Raum zu steigern. Ganz zu schweigen von den diversen Spachtel-, Lasur- oder Pinseltechniken,

die ein Blickfang für jede Wohnung sind. Aber nicht nur Farbe spielt eine wesentliche Rolle, auch Böden und Licht bringen Wärme und Wohnatmosphäre in einen Raum. Und auch hier kann die Messe dieses Jahr mit kompetenten Partnern und Angeboten punkten.

Dauerbrenner: Heizen & Energiesparen

80% der benötigten Energie im Haushalt entfallen auf das Heizen. Gerade deshalb lohnt es sich, Gedanken über Heizalternativen und Energiesparmöglichkeiten zu machen. Die HÄUSLBAUERMESSE vereint die bekanntesten Anbieter sowohl bei Pellets- oder Hackschnitzelanlagen, bzw. Erdwärme und Solaranlage.

Wintergärten, Sonnenschutz & Außengestaltung

Was macht ein Haus erst zu einem richtigen Haus? Genau, die optimale Außengestaltung, von der Hauseinfahrt, zur Pflasterung der Terrasse bis hin zur Begrünung und zum eigenen Pool. Zum weiteren Wohlbefinden trägt aber auch ein Wintergarten oder der perfekte Sonnenschutz bei. Hier ist die HÄUSLBAUERMESSE mit ihren Anbietern seit Jahren auch die erste Adresse.

Bäderland Kärnten

Individuelle Badeträume und Sanitärlösungen bietet das „Bäderland Kärnten“ in der Messehalle 3. Hier erlebt man die neuesten Trends, wie man sein eigenes Bad zum ganz privaten Wellnessstempel umgestalten kann.

Baumeister, Fassaden & Treppen

In der Messehalle 3 findet man alles rund um Baumeister, Fassaden und Treppen. Sie wollen Ihr Haus von einem professionellen Baumeister „bauen“ lassen. Dann sind Sie in der Messehalle 3 genau richtig. Hier finden Sie die bedeutendsten Firmen Kärntens. Aber auch Anbieter für Fassadengestaltung und Treppen sind hier angesiedelt.

Kärntner Fertighauszentrum

Alles zum Thema individuelle Fertighausplanung, Finanzierung und Versicherung finden Besucher der HÄUSLBAUERMESSE im „Kärntner Fertighauszentrum“. Hier kann man sich in aller Ruhe das Angebot der 11 verschiedenen Musterhäuser besichtigen. Das „Kärntner Fertighauszentrum“ mit seinen qualifizierten Bauberatern hält übrigens ganzjährig geöffnet: täglich (außer Sonntag) von 10.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 09.00 bis 13.00 Uhr.

Fenster, Türen & Interieur

Sie sind oft die Visitenkarte eines jeden Hauses. Die Rede ist von den Türen und Fenster. Und diese gibt es in allen Farben, Formen und Materialien. Überzeugen und auch begeistern lassen kann man sich selbstverständlich auf der HÄUSLBAUERMESSE. Und das

Beste daran: Sie finden in einer Halle alle wichtigen Anbieter Österreichs auf einem Fleck. Und sind Sie auf der Such nach Interieur, dann sind Sie auch auch in der Messehalle 4 genau richtig.

Plattform für Nachhaltigkeit

Althausanierung, Neubau, Erneuerbare Energie, Förderungen und vieles mehr: In Halle 5, Stand D 12-14 präsentiert sich das Energieforum Kärnten – ein Verein, dessen Experten sich mit dem Thema Nachhaltigkeit in seiner gesamten Vielfalt beschäftigen. Sie möchten Ihr Haus sanieren und so die Umwelt schonen und Energie sparen?

Sie interessieren sich für Möglichkeiten, aus Sonne, Wind oder Wasser Strom zu gewinnen? Sie wollen für Ihre Baumaßnahmen die verschiedenen Förderungen optimal ausschöpfen? Oder Sie möchten die Meinung von Experten zu aktuellen Themen rund um Nachhaltigkeit? Dann sind Sie hier richtig! Der Verein Energieforum Kärnten hat das Motto „kärnten.nachhaltig“ gewählt – und deckt auch das komplette Themenspektrum ab, was sich hinter dem Wort „Nachhaltigkeit“ verbirgt. In Anspruch genommen werden können die Leistungen des Energieforums Kärnten von Endkunden ebenso, wie von Gemeinden oder Unternehmen, welche die Hilfe der Experten bei Seminaren in Anspruch nehmen möchten oder regionale Netzwerke aufbauen.

Jeder, der mehr über Energieberatungen wissen möchte, sich für die neue Form der Mobilität interessiert oder einen so genannten Energieausweis benötigt, ist herzlich willkommen! Sie können sich direkt an unserem Messestand informieren oder mit unseren Experten einen Termin vereinbaren. Aber auch tolle Gewinne erwarten Sie am Energieforum-Stand: Wir verlosen insgesamt zehn Energieausweise sowie zwei Urlaube in einem Falkensteiner Hotel am Katschberg! Sie finden das Energieforum Kärnten in Halle 5 / Stand 12-14

Raiffeisen-Vortragsarena

Kompetente Information aus erster Hand gibt es auch dieses Jahr wieder auf der RAIFFEISEN-Vortragsarena in der Messehalle 5. Das Themenspektrum der rund 30 Fachvorträge reicht von „Gesundes Wohnen und klima:aktiv Bauen“ über „Passivhaus – Wohnen und Leben“ bis hin zu „Die Elektroinstallation der Zukunft.“ Ein besonderes Highlight ist das Raiffeisen-Finanzierungskabarett am Samstag und Sonntag: Oliver Hochkofler und Imo Trojan präsentieren prominente Stimmen zum Thema Bauen, Wohnen & Finanzieren.

Erstmals Baukulturfrühstück zum Thema „WeiterBauen am Bestand“

Die traditionelle Häuslbauermesse in Klagenfurt bildet den Rahmen für das nächste Kärntner Baukulturfrühstück am Freitag, den 24. Februar 2012 ab 11.00 Uhr, das unter dem Thema „**WeiterBauen** am Bestand“ steht. Fachleute für Baukultur und Energieplanung frühstücken diesmal gemeinsam mit Verantwortlichen aus der Verwaltung, der Politik und der Immobilienbranche. Jahrzehntlang stand der Neubau im Mittelpunkt des Interesses. Der Klimaschutz fördert ein positives Umdenken und ein neues Wertschätzen unseres reichen baukulturellen Erbes. Nicht nur das einzelne Objekt des vielfältigen Gebäudebestandes sondern auch ganze Ensembles sind qualitativ zu revitalisieren und innovativ zu nutzen. Ein Frühstück lang steht die Frage, wie Revitalisierung ganzheitlich gefördert werden kann, um ökologische, ökonomische, soziale und baukulturelle Ziele zu erreichen, im Zentrum des Dialogs.

Frische Farben für bunte Lebensräume – ökologisch und trendig

Die Landesinnung der Maler und Tapezierer ist heuer zum ersten Mal auf der HÄUSLBAUERMESSE vertreten. Die Premiere soll insbesondere dazu dienen, das interessierte Publikum über die neuesten Trends und Entwicklungen in der Welt der Farben und Tapeten zu informieren.

Trendsetter. - „Rot ist zweifelsohne die Trendfarbe des Jahres 2012“ meint der Landesinnungsmeister der Maler und Tapezierer, Rudolf BREDSCHNEIDER, und hat auch gleich folgenden Tipp parat: „Vorsicht vor zu viel rot! Die Farbe hat einen starken Charakter und ist daher ideal, um auf ein bis zwei Wänden Akzente zu setzen.“ Die Trends für das Jahr 2012 bieten aber für Jedermann etwas. Wem die Farbe Rot zu auffällig ist, der kann sich an eine Vielzahl von pastellfarbenen Tönen halten.

Die Mitglieder des Landesinnungsausschusses stehen nicht nur dem interessierten Fachpublikum sondern auch den Endverbrauchern für Beratungen zur Verfügung. In einer ungezwungenen Atmosphäre können dann die neuesten Entwicklungen bei der Farbgestaltung oder bei den Materialien besprochen werden. Eine große Rolle spielen hier natürlich die Ökologie und Umweltverträglichkeit der eingesetzten Materialien. Sowohl bei den Farben als auch bei den Tapeten werden umweltschonende Produkte eingesetzt und hilft die fachliche Beratung durch die Experten bei der Auswahl von gesunden Materialien für die eigenen vier Wände.

Handwerk verlangt viel Kreativität. - Aber auch über das Berufsbild gibt es für Eltern und deren Nachwuchs Informationen zur Ausbildung und zu den Karrieremöglichkeiten im Bereich der Maler und Tapezierer. Ein Handwerk bei dem Kreativität, Können und

Sorgfalt gefordert sind, erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Das Image des Berufsstandes geht vom ehemaligen „Anstreicher“ eindeutig hin zum Berater für die Gestaltung von Lebensräumen. Als Experten auf ihrem Fachgebiet wissen die Maler und Tapezierer, wie man Wohlbefinden und Behaglichkeit in die eigenen vier Wände bringt. Aber nicht nur innen sondern auch außen sind die Malermeister und Maler Ansprechpartner für die Gestaltung von Fassaden.

Bodypainting-Show. – Zweimal täglich lädt die Landesinnung der Maler und Tapezierer zu einer faszinierenden Bodypainting-Show mit Bella Volen ein. Bella Volen sagt: „Art is a mirror- let´s change the reflection!“ was so viel bedeutet wie: "Kunst ist ein Spiegel- lasst uns die Reflektion verändern!" Nur wenige der weltweit hunderten von Bodypainting- Künstlern haben einen Hintergrund in der bildenden Kunst und auch die Grundlagen der Theorie in Gestaltung, Farblehre, Komposition, Symbologie und Lichtillusionen. Bella ist eine der passioniertesten Künstler wenn es darum geht, diese Regeln in ihren Bodypainting Kompositionen ebenso wie auf Leinwand gleichzeitig anzuwenden und auch wieder zu brechen. Bella wuchs in Sofia, der Hauptstadt Bulgariens in einer etablierten Künstlerfamilie aus Malern, Tänzern, Dichtern und Bildhauern auf. Bella Volens natürliches Talent wurde schon mit 13 Jahren durch ein Studium an einer der angesehensten Kunstinstitute gefördert, inklusive des „Fine Arts“ Gymnasiums und der „Academy of Fine Art“ in Sofia. Darauf folgten sechseinhalb Jahre Malerestudium in Wien und zahlreiche Privatkurse mit bekannten Künstlern. Bella Volen gewann bereits zahlreiche internationale Bodypainting Auszeichnungen. Sie lebt in Wien, arbeitet jedoch weltweit als „art instructor“.

Elektrotechniker: kompetenter Partner für Energieoptimierung im Eigenheim

In Zukunft wird die Betrachtung der Energiekennzahlen in Verbindung mit der Wohnbauförderung noch mehr an Bedeutung gewinnen, Förderungsmittel sind direkt an die Energiekennzahl der Immobilie gebunden. Der Elektrotechniker kann aufgrund seiner umfassenden Ausbildung hier unterstützend eingreifen.

Sonnenschutz & Beschattung. - Bei Passiv.- oder Niedrigenergiehäusern ist schon der Sonnenschutz oder die Beschattungssteuerung ein wesentlicher Beitrag um die Energiekosten zu senken. „So viel Licht wie erforderlich und so viel Sonnenenergie wie möglich“ lautet hier das Motto, mit intelligenten Steuerungselementen und Buslösungen wird dies auf modernste Weise durchgeführt. Im Sommer verhindert die Steuerung ein Überhitzen des Gebäudes und im Winter wird die kostenlose Sonnenenergie zielgerichtet für die Heizungsunterstützung eingesetzt.

Hausautomation. - Maßgeschneiderte Anwendungen sind mit einfachen Buslösungen und benutzerfreundlichen Oberflächen umfassend realisierbar: Licht-, Rollladen-, Heizungs-, und Klimatisierungsteuerung stehen ebenso zur Wahl wie die Beschallungstechnik im gesamten Gebäude. Die zusätzliche Möglichkeit zur Fernsteuerung per Personal Computer, Mobiltelefon, iPad, Hand-Held oder Fernbedienung und Visualisierung am TV Gerät sind Bestandteil einer umfassenden modernen Hausautomation.

Lüftungsanlagen. - Eine Komfort-Wohnraum-Lüftung (KWL) verkürzt im Niedrigenergiehaus die Heizperiode und bringt zudem immer frische Luft und ein unvergleichliches Wohlempfinden. Bei Passivhäusern ist eine KWL zwingend erforderlich. Der Elektrotechniker kann diese Lüftungsanlage mit frei wählbaren CO² Sensoren (variable Referenzräume durch KNX/EIB) steuern und somit immer die gewünschte Luftqualität sichern.

Wärmepumpen. - Der Einsatz einer Wärmepumpe bringt bei Eigenheimen mit niedrigen Energiekennzahlen in Verbindung mit Niedertemperaturheizsystemen entscheidende Vorteile, nur ungefähr ¼ der Heizenergie muß zugekauft werden, den Rest liefert die Natur kostenlos.

Energieautarkes Heizen. - Mit einer Photovoltaikanlage (Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie), der sogenannten Königsdisziplin, kann mit einer Fläche von ungefähr 6m² (Durchschnittswert) bereits jene Jahresenergiemenge erzeugt werden, die von der Wärmepumpe benötigt wird. Energieautarkes Heizen muß somit keine Vision mehr bleiben, die Zukunft hat bereits begonnen.

Durch die schon im Einsatz befindliche Steuerung für den Sonnenschutz und die KWL können nicht nur Lichtsteuerungen, Zentralschaltungen und Alarmanlagen mitbetrieben werden, es besteht sogar die Möglichkeit, Verbrauchswerte der Wärmepumpe, Erträge der Photovoltaikanlage u.ä. über ein Touch Panel, ein iPad oder iPhone anzuzeigen. Ähnlich dem Bordcomputer eines PKW, der permanente Verbrauchswerte liefert, wird der Energieverbrauch des Eigenheimes sichtbar gemacht.

Alarmanlagen. - Dem steigenden Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung trägt der Einbau einer Alarmanlage Rechnung. Auch hier ist der Elektrotechniker und Alarmanlagenerrichter kompetenter Berater und verlässlicher Ausführer.

„Baustein für ein Kinderlächeln“:

Helfen & gewinnen auf der HÄUSLBAUERMESSE 2012

Eine Benefizaktion der ganz besonderen Art geht im Messefoyer über die Bühne: Die Firma „Röfix“ errichtet hier mit ihrem bekannten Dämmstoff „RÖFIX LIGHT take-it ALPIN“ eine spezielle Hauswand. Messebesucher können sich um jeweils € 5,- einen symbolischen Baustein kaufen. Dieser wird dann vor Ort fachgemäß und vor den Augen der Besucher mit Farbe versehen. Bis Messeschluss sollte aus der ursprünglich weißen Wand eine bunte Fassade entstehen.

Erlös geht an Kinderdorf. - Der gesamte Erlös wird dem Projekt „Neuerrichtung des Haus der Rundfunkhörer“ im SOS Kinderdorf Moosburg zur Verfügung gestellt. Dieses Familienhaus, in dem seit 1959 insgesamt 52 minderjährige Kinder ein langfristiges liebevolles Zuhause gefunden haben, muss neu errichtet werden, da eine Neuerrichtung kostengünstiger kommt als eine Generalsanierung.

Warengutschein wird verlost. - Und das Tolle für alle Spender: unter allen Teilnehmern wird ein Warengutschein der Firma „Röfix“ im Wert von € 3.500,- verlost. Wenn das kein Grund ist, mit einigen Euros Kindern und sich selbst eine Freude zu bereiten.

RÖFIX-Bauen mit System. Wir arbeiten seit über hundert Jahren an der Weiterentwicklung von hochwertiger Bautechnologie. Heute bieten wir innovative Systemprodukte, die höchsten technischen, ökologischen Ansprüchen gerecht werden. Wir geben Impulse für eine aktive Politik im Interesse der Bauwirtschaft. Wir sind auch in Zukunft ein starker Partner, auf den Sie sich verlassen können.

Besucherservice & -aktionen

Termin & Öffnungszeiten: Die HÄUSLBAUERMESSE findet von Freitag, 24. Februar bis Sonntag, 26. Februar 2012 am Messegelände Klagenfurt statt und hält täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise: Die Tageskarte für Erwachsene kostet € 8,--. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen € 2,--, Jugendliche von 17 bis 19 Jahre zahlen € 3,-- sowie Präsenzdiener, Studenten und Behinderte € 3,-

Mit Bus und Bahn günstiger auf die Messe. Mit dem „Messe-Kombi-Ticket“ zahlen Sie für die Hin- und Rückfahrt sowie Eintritt auf die Messe aus ganz Kärnten nur € 14,-- bzw. € 6,-- in Klagenfurt. Mehr Infos unter www.kaerntner-linien.at

Messeparkplätze. – Wer direkt in Messenähe parken möchte, für den stehen beim Messehaupteingang (St. Ruprechterstraße), im Messe-Parkhaus (Einfahrt Messegelände Nord) sowie am Vergnügungsparkgelände ausreichend kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Park & Ride: Wer mit dem Auto anreist, kann dieses bequem kostenfrei an der Autobahnabfahrt Klagenfurt West (August-Jaksch-Straße) parken. Von hier verkehren im 15-Minuten-Intervall Shuttlebusse zur Messe und retour.

Informationen: Weitere Informationen zur HÄUSLBAUERMESSE gibt es entweder im Internet unter www.kaerntnermessen.at, www.facebook.com/kaerntnermessen oder telefonisch unter 0463/56800-0.

Medienkontakt

Die Kärntner Messen, Christian Wallner, Leitung Public Relations
Telefon: +43 463 56800-24, Fax: +43 463 56800-48, E-Mail: wallner@kaerntnermessen.at